Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB)
in Wiesbaden sucht eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlichen Mitarbeiter (Doktorandin/Doktorand) (w/m/d) für das DFG-Projekt „The ethnic stratification of housing“

Bewerbungsfrist: 25.11.2026 | Entgeltgruppe: E13 TVöD Bund
Arbeitszeit: 70% | Befristet auf 36 Monate | Kennziffer B010/26

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) ist eine Forschungseinrichtung an der Schnittstelle zwischen Forschung, Politik und Gesellschaft. Mit rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das BiB eines der bedeutendsten bevölkerungswissenschaftlichen Forschungszentren in Deutschland. Sie möchten Teil unseres interdisziplinären Teams werden und an Forschungsprojekten, der Politikberatung und unserer Öffentlichkeitsarbeit mitwirken? Dann bewerben Sie sich!

Für das DFG-geförderte Projekt „The ethnic stratification of housing“ suchen wir eine engagierte Master-Absolventin bzw. einen engagierten Master-Absolventen mit ausgeprägtem Interesse an der Schnittstelle von Migrations-, Ungleichheits- und Stadtforschung. Im Projekt wird die Wohnsituation von Zugewanderten als dynamischer Prozess, der in biografische Verläufe, intergenerationale Mobilität und räumliche Kontexte eingebettet ist, untersucht.

Die Anfertigung einer Dissertation im Rahmen des Projekts kann grundsätzlich an einer Universität Ihrer Wahl durchgeführt werden. Ohne bestehende institutionelle Anbindung stehen beispielsweise Kooperationsmöglichkeiten mit der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. oder bei einem der Kooperationspartner des Projekts zur Verfügung.

Zu Ihren Aufgabengebieten gehören:

- Planung und Durchführung wissenschaftlicher Studien im Bereich der Migrations-, Ungleichheits- und Stadtforschung, insbesondere Analysen zu Mietkostenbelastung, Übergängen in Wohneigentum sowie zum Zusammenhang von Wohnumfeld und ungleicher Mietkostenbelastung
- Auswertungen von internationalen und nationalen Datensätzen wie SOEP, Microm, Zensus und EU-SILC u.a. mit fortgeschrittenen quantitativen Analysemethoden
- Publikation der Forschungsergebnisse in internationalen Fachzeitschriften und Präsentation der Befunde auf nationalen und internationalen Konferenzen

Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung

Was Sie mitbringen sollen:

- Masterabschluss (oder baldiger Masterabschluss) bzw. ein gleichwertiger Abschluss in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften (vorzugsweise in Sozialwissenschaften/Soziologie) oder in den Wirtschaftswissenschaften

und darüber hinaus:

- Kenntnisse im Bereich der Migrationsforschung, Ungleichheitsforschung und/oder Stadtforschung
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen in quantitativen empirischen Forschungsmethoden und mit Programmen wie Stata oder R
- Erste Erfahrung im Verfassen wissenschaftlicher Publikationen in deutscher und englischer Sprache wünschenswert
- Kenntnisse in longitudinaler Datenanalyse und/oder räumlicher Datenanalyse und/oder Dekompositionsmodellen wünschenswert
- Offenheit für Dienstreisen und Forschungsaufenthalte
- Interesse an der Erweiterung der Kenntnisse in quantitativen Methoden
- Gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen und ausgeprägte Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich darzustellen
- Lösungsorientierte Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens B2)
- Sofern Deutsch nicht die Muttersprache ist, Kenntnisse in Deutsch (mindestens A1)
- Genderkompetenz

Im Rahmen des Vorstellungsgespräches erwarten wir einen 10-minütigen Vortrag (mit Folien) zu Ihrer eigenen aktuellen Forschung, z.B. der Masterarbeit (in deutscher oder englischer Sprache).

Was wir Ihnen bieten:

Freuen Sie sich auf eine international vernetzte Forschungseinrichtung, in der exzellente, empirische Forschung mit forschungsbasierter Politikberatung und Öffentlichkeitsarbeit verknüpft wird. Das BiB ist zentral im Rhein-Main-Gebiet gelegen, mit sehr guten Anschlüssen an das öffentliche Verkehrsnetz. Wir bieten Ihnen ein sehr gutes Arbeitsumfeld, vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten und wissen Ihr Engagement zu schätzen. Außerdem unterstützen wir Ihre Weiterentwicklung individuell, etwa auch im Kontext von wissenschaftlicher Karriereentwicklung und durch vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten. Als Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes bieten wir die üblichen Sozialleistungen wie Jahressonderzahlung, Betriebsrente und vermögenswirksame Leistungen. Darüber hinaus fördern wir die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf, bieten Möglichkeiten zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeiten und Homeoffice sowie einen Zuschuss zum Job-Ticket. Am BiB ist auf einigen Positionen längerfristig auch eine Verbeamtung möglich.

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) fördert die Gleichstellung aller Menschen. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Unsere ausgeschriebenen Positionen sind für Beschäftigungsumfänge in Teilzeit geeignet. Wir freuen uns, wenn sich Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten und jedweder Herkunft angesprochen fühlen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.
Eine Einstellung kann erst erfolgen, wenn die Bescheinigung über die bestandene Masterprüfung vorliegt.

Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung

Das Arbeitsverhältnis ist gemäß § 2 Abs. 2 WissZeitVG auf 36 Monate befristet.

Mehr Informationen über Ihr zu erwartendes Gehalt bietet der Bezügerechner des BVA.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss dessen gelöscht. Weitere datenschutzrechtliche Infos: www.bib.bund.de/datenschutz-bewerbungen.

Wir weisen darauf hin, dass für das Bewerbungsverfahren zuständige Mitarbeitende der Personalabteilung des Statistischen Bundesamtes im Rahmen der bestehenden Verwaltungsgemeinschaft Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen (Art. 6 Abs. 1 Ziff. C DSGVO i. V. m. § 3 Abs. 1 GGO und Art. 65 GG).

Sollten Sie Ihren Abschluss im Ausland erlangt haben, bitten wir Sie, uns einen Auszug aus der ANABIN-Datenbank, die eine Einschätzung und Informationen zur Bewertung ausländischer Bildungsnachweise bereithält, mit Ihrer Bewerbung zukommen zu lassen (https://anabin.kmk.org/anabin.html); weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle unter www.kmk.org/zab.
Sollte es keine hinreichenden Informationen in der ANABIN-Datenbank zu Ihrem Abschluss geben, möchten wir Sie bitten die Vergleichbarkeit Ihres Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bis spätestens vor der Einstellung bescheinigen zu lassen (Stichwort: Zeugnisbewertung). Die Bescheinigung muss vor einer Einstellung vorliegen.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Dr. Andreas Ette telefonisch unter +49 611-75-4360.

Weitere Informationen zum BiB finden Sie unter www.bib.bund.de. Diese Ausschreibung mit der Kennziffer B010/26 finden Sie auch unter www.bib.bund.de/stellenangebote.

Bitte bewerben Sie sich online über die Bewerbungsplattform www.interamt.de (das Karriereportal des öffentlichen Dienstes) unter folgendem Link: https://interamt.de/koop/app/stelle?&id=1503705

Bundesinstitut für
Bevölkerungsforschung (BiB)

Friedrich-Ebert-Allee 4
65185 Wiesbaden

www.bib.bund.de

Bundesministerium des Innern

Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) ist eine Forschungseinrichtung im Geschäftsbereich des BMI.